

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 2.2.2018Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Sicherheitstraining für Motorradfahrer wird im Landkreis Osnabrück erweitert**

**Osnabrück.** Die gute Nachricht zuerst: Die Zahl der Motorradunfälle im Landkreis Osnabrück ist 2017 gegenüber dem Vorjahr um etwa elf Prozent gesunken. Allerdings: Drei Fahrer verunglückten tödlich. Ziel des Landkreises Osnabrück ist es, die Unfallzahlen weiter zu reduzieren. Deshalb wird auch in diesem Jahr wieder ein Sicherheitstraining angeboten. In der laufenden Saison kommt mit Bramsche ein dritter Standort dazu. Die ersten Sicherheitstrainings finden am Samstag, 24. März, 9 bis 16.30 Uhr, in Melle und Bersenbrück statt.

Es dauert nicht mehr lange, bis die Motorradfahrer ihre Maschinen für die kommende Saison aus der Garage holen. Zwar haben viele Fahrer langjährige Erfahrung, dennoch schadet es nicht, sich gezielt auf die ersten Touren vorzubereiten. Da hilft der Service des Landkreises Osnabrück. An mehreren Wochenenden findet unter der Leitung ausgebildeter Sicherheitstrainer des Instituts für angewandte Verkehrspädagogik (AVP) und der Landesverkehrswacht Niedersachsen ein Sicherheitstraining statt.

Der besondere Anreiz: Der Landkreis Osnabrück wird jeden Teilnehmer mit 30 Euro finanziell unterstützen, so dass sich der Beitrag von 95 auf 65 Euro reduziert. Für Fahranfänger zwischen 18 und 25 Jahren ist es mit 45 Euro noch etwas günstiger. Inhaber der Ehrenamtskarte können gegen Vorlage des entsprechenden Nachweises sogar kostenlos am Training teilnehmen.

Der Landkreis Osnabrück wolle nicht allein über Verbote und Kontrollen sondern auch durch Präventionsangebote die Zahl der Unfälle weiter senken, betont Kreisrat Winfried Wilkens: „Mit dem Training leisten wir einen wichtigen Beitrag für mehr Verkehrssicherheit auf unseren Straßen.“

Teilnahmevoraussetzung für das Sicherheitstraining ist der Führerschein der Klasse A und der Besitz einer eigenen Maschine. Im Training werden Theorie und Praxis eng verknüpft. Lenkimpulstechnik, optimales Bremsen, Slalommanöver und das richtige Reagieren in Not- und Gefahrensituationen werden thematisiert und vor allem auf dem Motorrad geübt. Dabei werden auch „alte Hasen“ noch hilfreiche Tipps und Empfehlungen erhalten.

Das Training wird in Melle wechselweise auf dem Betriebsgelände der Firmen BLG Logistics Solutions GmbH und Huning Maschinenbau GmbH durchgeführt. Nachdem im Vorjahr erstmals das Firmengelände der Spedition LCA GmbH & Co. KG in Bersenbrück für Übungszwecke genutzt werden konnte, steht 2018 zusätzlich eine Betriebsfläche der Firma Dallmann Straßen- und Tiefbau GmbH in Bramsche zur Verfügung. Dadurch kann das Trainingsangebot in der Fläche nochmals erweitert und wegen der großen Nachfrage auf 22 Termine ausgedehnt werden.

Die Termine im Überblick – Melle: 24., 25., 30. und 31. März, 2., 7., 8., 21. und 22. April sowie 9. und 30. Juni.

Bersenbrück: 24. März, 1., 2., 7. und 28. April sowie 1. Mai.

Bramsche: 10. Mai sowie 2., 9. und 17. Juni.

Eine Teilnahme mit Roller, Mofa oder ähnlichen Fahrzeugen ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Anmeldung und Information bei Manfred Motzek (Straßenverkehrsabteilung), E-Mail: manfred.motzek@landkreis-osnabrueck.de.

Bildunterschrift:

Weniger Unfälle auf den Straßen des Landkreises Osnabrück: Dazu soll auch das Motorradsicherheitstraining beitragen, das die Projektpartner jetzt im Fahrzeug-Center Schriewer in Bissendorf vorstellten (von links): Thomas Riepenhoff und Kreisrat Winfried Wilkens (beide Landkreis Osnabrück), Nino Mentrup (Fahrzeug-Center Schriewer), Heinrich Brickwedde (Polizeiinspektion Osnabrück), Manfred Motzek (Landkreis Osnabrück), Sicherheitstrainer Uwe Meyer und Marc Hoffmann (Verkehrswacht).

Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert